****

****

***Nummer 10***

*Stand:* 05.03.2015

******

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| * **Terminkalender** | 🡪 | Seite 3 |
| * **Rechtsmittelbelehrung** | 🡪 | Seite 4 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| * **Mitteilungen / Infos:** | | |
| * + *Mitteilungen* Präsidium | 🡪 | Seite 5 |
| * + *Mitteilungen* Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte | 🡪 | Seite – |
| * + *Mitteilungen* Passstelle | 🡪 | Seite – |
| * + *Mitteilungen* allgemein | 🡪 | Seite – |
| * + *Mitteilungen* Erdinger Alkoholfrei Pfalzpokal | 🡪 | Seite – |
| * + *Mitteilungen* Männer | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen* Frauen | 🡪 | Seite – |
| * + *Mitteilungen* Pfalzgas-Cup | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen* männliche Jugend & Spielfeste | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen* weibliche Jugend | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen Talentförderung* Rheinland-Pfalz-Auswahl | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen Talentförderung* Pfalz-Auswahl | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen Talentförderung* Auswahlstützpunkte Pfalz | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen Talentförderung* Torwartstützpunkte Pfalz | 🡪 | Seite – |
| * *Mitteilungen* Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär | 🡪 | Seite – |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| * **Urteile:** | | |
| * VG- & VSG-Urteile | 🡪 | Seite 12 |
| * Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise | 🡪 | Seite – |
| * Instanzenbescheide: Männer | 🡪 | Seite 17 |
| * Instanzenbescheide: Frauen | 🡪 | Seite 18 |
| * Instanzenbescheide: männliche Jugend & Spielfeste | 🡪 | Seite 19 |
| * Instanzenbescheide: weibliche Jugend | 🡪 | Seite – |
| * Instanzenbescheide: Schiedsrichter | 🡪 | Seite – |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| * **Spielverlegungen** | 🡪 | Seite 22 |
| * **Sonstiges** | 🡪 | Seite 23 |
| * **wichtige Adressen** | 🡪 | Seite 25 |
| * **Impressum** | 🡪 | Seite 26 |

******

*Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:*

[*http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender*](http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender)

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Tag** | **Datum** | **von** | **bis** | **Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband)** |
| Fr | 06.03.15 | 17:00 |  | Präsidiumssitzung (LLZ Haßloch) |
| Sa | 07.03.15 | 9:00 | 13:00 | PfHV-Stützpunkttraining m+w (Orte siehe Homepage) |
| Sa | 07.03.15 | 9:00 |  | **PfHV-Delegiertentag mit Staffeltag in Haßloch (Pfalzhalle)** |
| Mo | 09.03.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): w2001 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mi | 11.03.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): m2001 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Do | 12.03.15 | 18:00 | 21:30 | PfHV-Ausbildung 2015: Jugendtrainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Fr | 13.03.15 | 18:00 | 21:30 | PfHV-Ausbildung 2015: Jugendtrainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Sa | 14.03.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung 2015: Jugendtrainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| So | 15.03.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung 2015: Jugendtrainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Mo | 16.03.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): w2002 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mo | 16.03.15 | 19:30 |  | SR-Stützpunkt RPS-Kader und Coaching-Gespann Kader (Festhalle Offenbach) |
| Mi | 18.03.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): m2000 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mi | 18.03.15 | 19:00 |  | Lehrabend Gespann-SR (LLZ Haßloch, Mehrzweckraum) |
| Sa | 21.03.15 | 9:00 |  | PfHV-Stützpunkte: Abschlussturniere mit Sichtung (Orte siehe Homepage) |
| Sa | 21.03.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung 2015: Jugendtrainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Mo | 23.03.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): w2001 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mo | 23.03.15 | 19:00 | 20:30 | Schiedsrichter-Ausbildung: Einführungsabend (LLZ Haßloch) |
| Mo | 23.03.15 | 19:00 |  | Lehrarbend Einzel-SR (LLZ Haßloch, Mehrzweckraum) |
| Mi | 25.03.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): m2001 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mi | 25.03.15 | 18:00 |  | C-Trainer-Ausbildung: Infoabend (und Verhaltenskodex-Schulung) |
| Mo | 06.04.15 |  |  | Pfalzpokal: Erdinger Alkoholfrei Final Four in Haßloch |
| Mo | 06.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Di | 07.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Mi | 08.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Do | 09.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Fr | 10.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Sa | 11.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Mo | 13.04.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): w2002 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mo | 13.04.15 | 19:00 | 21:15 | Schiedsrichter-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Sa | 18.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| So | 19.04.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Mo | 20.04.15 | 19:00 | 21:15 | Schiedsrichter-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| Mo | 20.04.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): w2001 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mo | 27.04.15 | 17:30 | 20:30 | Auswahl (zentral): w2002 Training in Haßloch (LLZ Haßloch) |
| Mi | 29.04.15 | 19:00 | 21:15 | Schiedsrichter-Ausbildung (LLZ Haßloch) |
| So | 03.05.15 | 9:00 | 18:00 | PfHV-Ausbildung: C-Trainer-Ausbildung (LLZ Haßloch) |

******

1. Gegen alle ***Sportinstanzenbescheide*** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen ***Urteile des VSG ist innerhalb*** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen ***Urteile des Verbandsgerichtes*** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

***Für alle Einsprüche, Berufungen und Revisionen gilt....***

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

* Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - ***EUR 0,00***
* Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - ***EUR 26,00***
* Berufung zum PfHV-VG - ***EUR 50,00***
* Revision zum BG DHB:

**EUR 500,00** und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss **=** **EUR 900,00**

|  |
| --- |
| ***Geldstrafen, Gebühren, Unkosten aus diesem MB***  Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**! |

****



Liebe Verantwortliche in unseren Vereinen!

Der Delegiertentag 2015 steht vor der Tür. Wir werden ihn erstmals „gänzlich anders“ abhalten. Immer wieder habe ich nämlich bei meinen Vereinsbesuchen Klagen zum Ablauf gehört. Natürlich ist nicht jeder und jede Delegierte mit sorgsamen Geschäfts-ordnungsabläufen vertraut und beklagt daher die vielen „technischen“ Tagesordnungspunkte.

Nach unserer Satzung können wir uns nicht von allen Regularien frei machen. So kann nicht das Präsidium einen **Haushaltsplan** beschließen, sondern allein die Versammlung aller an der Kasse Beteiligten. Dem müssen wir Rechnung tragen.

Darüber hinaus wollen wir die hochaktuellen **Anträge** von Heiligenstein und Neuhofen gebührend beachten. Aber das soll es mit den ordnungsgemäßen Regularien auch sein – neben einem Bericht meinerseits, der sich wesentlich auf aktuelle Fragen des Handballs beziehen wird.

Es erfolgt danach der T e i l 2, den ich gerne **„Handball-Interna“** überschreiben möchte. Dabei soll es – **getrennt Aktive und Jugend** – um aktuelle Themen im jeweiligen Tagesgeschäft gehen. Hier kann alles vorgetragen werden, was handball-spezifisch sozusagen auf den Fußnägeln brennt. Wir wollen uns also austauschen und aus diesem Teil dann auch wichtige Punkte herausfiltern, die ggf. nach Meinung der Vereine bearbeitet werden müssen.

***I h r seid also g e f o r d e r t.***

Es ist also sicher sehr sinnvoll nicht allein ehrenvolle „Altvordere“, die sich allein schon über Begegnungen freuen, als Abgeordnete zu senden. Auch über diese freuen wir uns. Entscheidend wird aber sein, ob diejenigen aus den Vereinen kommen, die das **Tages-Geschäft Handball** aktuell tatsächlich betreiben.

Also: **Auf, ihr Handballer und Handballerinnen, nach Haßloch am Samstag den   
7. März ab 9.00 Uhr.**

Auch bei dieser Art Delegiertentag gibt es zumindest Kleinigkeiten zu beißen und zu schlucken.

Im Auftrag des Präsidiums

Ihr/ Dein



Friedhelm Jakob

Präsident

*|Friedhelm Jakob|*

**T a g e s o r d n u n g**

Delegiertentag 2015 des PfHV in Haßloch, Pfalzhalle

Samstag 07. März 2015, 9.00 Uhr

**Teil 1**

1. Eröffnung des Delegiertentages und Begrüßung durch den Präsidenten
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit
3. Kurzbericht des Präsidenten

4. Bericht der Kassenprüfer

5. Entlastung des Präsidiums

6. Haushaltsplan 2015 durch den Vizepräsidenten Finanzen

7. Wahl des Vizepräsidenten Recht

Vorschlag des Präsidiums: Manfred Köllermeyer

8. Behandlung der eingegangenen Anträge durch den Vizepräsidenten Recht

Antrag a: TUS Heiligenstein: Änderung des § 55 Abs 12 a der SpO: Festspielen

Antrag b: TUS Neuhofen: Änderung der Durchführungs-bestimmungen Punkt 7 Regelung zum Auf- und Abstieg

9. Übergang zum Zweiten Teil des Delegiertentages

**Teil 2**

Aktiven - Handball (Leitung durch den Präsidenten)

1. Anliegen der Vereine zur derzeit laufenden Runde

2. Was geplant ist: Änderungen der Spielordnung durch den DHB  
Vizepräsident Spieltechnik

3. Wünsche der Vereine

Jugend – Handball (Leitung Vizepräsidentin Jugend)

1. Anliegen der Vereine zur laufenden Runde

2. Auswahl-Handball (Struktur und Anforderungen)

3. Wünsche der Vereine

Haßloch, 3. Februar 2015

*|Friedhelm Jakob|*



**Meldungen zur m/wA-Jugendbundesliga, den Jugend-Oberligen, -Pfalzligen und –Verbandsligen; Stand: Meldeschluss 10.2.2015**

**JBLmA:** TSG Friesenheim, VTV Mundenheim,

**JOLmA (PfHV 4 Plätze):** TV Dudenhofen, TSG Haßloch,   
SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam,

**JPLmA:** HSG Eckbachtal, TSG Friesenheim 2, TuS Heiligenstein, TV Hochdorf,   
TV Kirrweiler, JSG Landau/Land, VTV Mundenheim 2, JSG Mutterstadt/Ruchheim,   
TV Offenbach, TV Thaleischweiler, TG Waldsee, JSG Wörth/Hagenbach,

**JVLmA:** mABCDSG Kandel/Herxheim, TuS KL-Dansenberg,

**JOLmB (PfHV 3 Plätze):** TV Dudenhofen, TSG Friesenheim, TV Hochdorf,   
TuS KL-Dansenberg, SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam, JSG Wörth/Hagenbach,

**JPLmB:** TV Dudenhofen 2, HSG Eckbachtal, HSG Eppstein/Maxdorf,   
TSG Friesenheim 2, HR Göllheim/Eisenberg, mABCDSG Kandel/Herxheim,   
TV Kirrweiler, TSV Kuhardt, JSG Landau/Land, HSG Lingenfeld/Schwegenheim,   
VTV Mundenheim, TV Offenbach, TV Thaleischweiler, TG Waldsee,

**JVLmB:** SC Bobenheim-Roxheim, TV Dudenhofen 3, HR Göllheim/Eisenberg 2,   
SKG Grethen, TV Hochdorf 2, TSG Kaiserslautern, JSG Mutterstadt/Ruchheim,   
TV Rheingönheim,

**Metropolregion-Cup mB:** TV Dudenhofen, TSG Friesenheim, TuS KL-Dansenberg, JSG Landau/Land, VTV Mundenheim, SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam,   
*JSG Wörth/Hagenbach,*

**JOLmC (PfHV 3 Plätze):** TV Dudenhofen, TSG Friesenheim, TV Hochdorf,   
TuS KL-Dansenberg,

**JPLmC:** HSG Eckbachtal, TSG Friesenheim 2, HR Göllheim/Eisenberg, TSG Haßloch, TuS Heiligenstein, TSV Kuhardt, HSG Lingenfeld/Schwegenheim, JSG Mutterstadt/Ruchheim, TV Offenbach, SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam,   
TV Thaleischweiler, JSG Wörth/Hagenbach,

**JVLmC:** TV Dudenhofen 2, HSG Eppstein/Maxdorf, TV Hochdorf 2,   
mABCDSG Kandel/Herxheim, TuS Neuhofen, TV Rheingönheim, TG Waldsee,

**JPLmD:** TV Dudenhofen, HSG Eckbachtal, TSG Friesenheim, HR Göllheim/Eisenberg, TSG Haßloch, TV Hochdorf, TV Kirrweiler, TuS KL-Dansenberg, JSG Mutterstadt/Ruchheim, TV Offenbach, SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam, TG Waldsee,

**JVLmD:** SG Asselheim/Kindenheim, TuS Neuhofen, TV Rheingönheim,   
TV Thaleischweiler, JSG Wörth/Hagenbach,

**JBLwA:** TuS Heiligenstein, TV Kirrweiler,

**JOLwA (PfHV 4 Plätze):** TV Dudenhofen, JSG Mutterstadt/Ruchheim,   
JSG Wörth/Hagenbach,

**JPLwA:** HSC Frankenthal, TSG Friesenheim, HSG Lingenfeld/Schwegenheim,   
SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam, TV Thaleischweiler, *SG Wernersberg/Annweiler,*

**JVLwA:** TG Waldsee,

**JOLwB (PfHV 3 Plätze):** TSG Friesenheim, JSG Mutterstadt/Ruchheim,   
SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam,

**JPLwB:** SG Assenheim/Dannstadt, wABSG Bobenheim-Roxheim/Asselheim/Kindenheim, SV Bornheim, TSG Friesenheim 2,   
HR Göllheim/Eisenberg, TuS Heiligenstein, TSV Kandel, JSG Landau/Land,   
HSG Lingenfeld/Schwegenheim, TV Thaleischweiler, JSG Wörth/Hagenbach,

**JVLwB:** TV Kirrweiler,

**Metropolregion-Cup wB:** TSG Friesenheim, JSG Landau/Land,   
SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam,

**JOLwC:** Diese Spielklasse entfällt, da insgesamt nur sechs Mannschaften gemeldet wurden.

**JPLwC:** SV Bornheim, TV Dudenhofen, TSG Friesenheim, HR Göllheim/Eisenberg,   
TV Hochdorf, JSG Landau/Land, VTV Mundenheim, JSG Mutterstadt/Ruchheim,   
SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam, JSG Wörth/Hagenbach,

**JVLwC:** TSV Kandel, TV Kirrweiler, TuS Neuhofen, TV Rheingönheim, TG Waldsee,

**JPLwD:** TV Hochdorf, VTV Mundenheim, JSG Mutterstadt/Ruchheim,   
SG Ottersheim/Bellheim/Zeiskam, TV Rheingönheim, JSG Wörth/Hagenbach,

**JVLwD:**

**Änderungen:**

**19.2.2015:** Abmeldung Metropolregion-Cup wB VTV Mundenheim

**20.2.2015:** Abmeldung JPLmC SG Asselheim/Kindenheim;   
Nachmeldung JPLwA SG Wernersberg/Annweiler *(unter Vorbehalt)*

**23.2.2015:** mD JSG Wörth/Hagenbach von JPLmD in JVLmD

**24.2.2015:** Nachmeldung Metropolregion-Cup mB JSG Wörth/Hagenbach *(unter Vorbehalt)*

**Sperrtermine**

Als Sperrtermine können nur Konfirmations- und Firmtermine von SpielerInnen für ihre Altersklasse, Auswahlmaßnahmen und die Teilnahme am Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia berücksichtigt werden. Mitteilungen hierzu sind an mich (nicht telefonisch) und in Kopie an Rolf Starker zu richten.

**Gruppeneinteilungen**

In Kürze beginnen Rolf Starker und ich mit den Gruppeneinteilungen. Dann sind Änderungen (z. B. Abmeldungen) nur noch kostenpflichtig möglich.

**Informationen zur m/wA-Jugendbundesligaqualifikation**

Jeder Landesverband kann nur einen Teilnehmer zur Qualifikation auf RPS-Ebene melden, die am 30./31.5.2015 gespielt wird. Weitere Termine wären dann 6./7.6.2015 und 13./14.6.2015. Da bei der männlichen und weiblichen Jugend mehrere PfHV-Vereine gemeldet haben, muss auf PfHV-Ebene bis zum 17.5.2015 eine Vorqualifkation gespielt werden. Diese entfällt nur wenn sich Vereine direkt für die Bundesliga qualifizieren.

Alle Vereine die zur Jugendbundesligaqualifikation gemeldet haben, wurden über die aktuellen Durchführungsbestimmungen umgehend informiert.

**RPS-Vereinsvertreterversammlungen**

Jugend: 21.3.2015, 10:00 Uhr

Männer/Frauen: 28.3.2015, 10:00 Uhr

Beide Versammlungen finden in der Halle des TuS KL-Dansenberg, Am Handballplatz 1, 67661 Kaiserslautern, statt.

Vereine die daran teilnehmen wollen (auch solche die derzeit keine Mannschaften in den RPS-Oberligen haben) sollten sich bei [geschaeftsstelle@handballoberliga-rheinlandpfalzsaar.de](mailto:geschaeftsstelle@handballoberliga-rheinlandpfalzsaar.de) anmelden.

*|Josef Lerch|*



**Liebe Abteilungsleiter/Jugendleiter/Jugendtrainer (auch weiblich gemeint).**

Der PFHV hat schon mehrere Veranstaltungen angeboten und Initiativen veröffentlich, wie wir gemeinsam auf die demographische Entwicklung und den zu erwartenden Rückgang der Anmeldezahlen für die F/E-Jugend frühzeitig reagieren können.

Ein Patentrezept wird es nicht geben. Es hängt von den handelnden Personen und den bestehenden Umständen ab.

Ein mögliches Modell möchte ich in Einverständnis mit Eva Hellmann, Hagenbach, veröffentlichen.

Dieses Modell steht auf zwei Beinen:

1. Jugendtrainer für den Verein zu begeistern.
2. Kinder für Handball zu gewinnen.

Dieses Modell stimmt auch absolut mit den Vorstellungen des DHB überein:   
Nicht zu frühzeitig nur den Focus auf Handball zu legen, sondern die Grundlagen   
wie Leichtathletik und Turnen parallel möglichst lange zu fördern.

Ich ermuntere Sie, in Ihrem Verein ähnliche Aktionen zu starten.

Freundliche Grüße

Rainer Krebs

Vizepräsident Lehre

**Das Modell „Eva Hellmann“ für die F-Jugend**

**Mit neuen Ideen Kinder zum Sport bzw. zum Handball bewegen**

Mit diesem Motto und vielen neuen Ideen bin ich nach Weihnachten bei den Minis in Hagenbach gestartet. Wie sich nach 6 Wochen herausstellte mit vollem Erfolg.

Die Gruppe der Kids hat sich vervierfacht und ich konnte 3 Jugendliche gewinnen mit mir zusammen beim Pfälzer Handballverband einen Trainerlehrgang zu besuchen.

Das sportliche Programm der Gruppenstunde wurde etwas umgestaltet. Mit ins Programm aufgenommen wurde die Sparte Turnen und Leichtathletik. Ebenso haben wir das sportliche Angebot (die Teilnahme an Sportveranstaltungen etwas geändert.) Wir werden nicht nur an Spielfesten, sondern auch an Laufveranstaltungen wie zum Beispiel die Badische Maile in Karlsruhe teilnehmen.

Zusätzlich unterstützen wir in Zukunft die Schulen indem wir die Kinder auf die Bundesjugendspiele und Sportturniere vorbereiten und auf die Wünsche der jeweiligen Sportlehrer eingehen.

Also, wie ihr sehen könnt, auch im Handball kann man noch viel bewegen.



Viele Grüßen aus dem Süden der Pfalz

eure Eva Hellmann

*|Rainer Krebs|*



|  |
| --- |
| Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**! |

**

**Urteil zu AZ. Nr. 2/2015**

Verfahrensabgabe durch den Vizepräsident Spieltechnik am 06.02.2015 wegen Nichtfeststellung durch die Schiedsrichter, dass bei folgenden Spielen des TV Wörth in der Pfalzliga Frauen bzw. Reserve Frauen Spielerinnen mitgewirkt haben, die für den TV Wörth keine Spielberechtigung hatten (siehe auch Sportinstanzenbescheide   
201-01/14, 201-02/15 und 251-04/15).

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Spielnummer | Gegner | Schiedsrichter | Verein des SR |
| PLF 006 | VTV Mundenheim 2 | Eckart Weber | TG Oggersheim |
| PLF 018 | HSG N-L-G | Axel Geier | HSG Li-Schw |
| PLF 023 | TSV Kandel 2 | Rainer Spies | TV Lambsheim |
| PLF 032 | SG O-B-Z 2 | Wolfgang Schneider | SG Ass./Dannstadt |
| PLF 036 | TV Hauenstein | Hans-Peter Schantz | HSG Li-Schw. |
| PLF 044 | TV Kirrweiler | Hubert Portz | TSG Friesenheim |
| PLF 050 | HSG Li-Schw 1 | Andreas Tigl | TG Oggersheim |
| PLF 054 | TV Edigheim | Klemens Forler | TV Hagenbach |
| PLF 063 | TSG Friesenheim | Peter Hemmer | TSV Enkenbach |
| PLF 066 | TG Waldsee | Wolfgang Schneider | SG Ass./Dannstadt |
| PLF 067 | SG O-B-Z 2 | Rainer Spies | TV Lambsheim |
| PLF 076 | VTV Mundenheim 2 | Goswin Förster | 1. FC Kaiserslautern |
| PLF 082 | HR Göllh./Eisenberg | Klemens Forler | TV Hagenbach |
| Res. F 008 | SG Bobenh.-Roxh. | Steffen Ries | TV Wörth |
| Res. F 015 | TG Waldsee | Wolfgang Kohl | TG Waldsee |

Die Verfahrensabgabe enthält den Antrag auf Bestrafung der fehlbaren Schiedsrichter gem. § 3 Abs. 1 f RO.

Das VSG kam am 27.02.2015 im schriftlichen Verfahren in der Besetzung

Bernd Hoffmann als Vorsitzender,

Manfred Köllermeyer und

Christian Röller als Beisitzer,

zu folgendem **Urteil:**

Die Schiedsrichter Eckart Weber, Axel Geier, Rainer Spies, Wolfgang Schneider, Hans-Peter Schantz, Hubert Portz, Andreas Tigl, Klemens Forler, Peter Hemmer, Goswin Förster, Steffen Ries und Wolfgang Kohl erhalten gem. § 3 Abs. 1 a RO einen Verweis.

Die Verfahrenskosten gehen zu Lasten der betroffenen Schiedsrichter unter jeweiliger Vereinshaftung.

**Sachverhalt:**

Bei den oben genannten Spielen haben die Schiedsrichter trotz durchgeführter Spielausweiskontrolle nicht festgestellt, dass Spielerinnen in den Mannschaften des TV Wörth mitgewirkt haben, die für diesen Verein keine Spielberechtigung hatten. Die für die betreffenden Spielerinnen vorgelegten Spielausweise wiesen Spielberechtigungen für andere Vereine als den TV Wörth aus.

**Begründung:**

Gemäß § 81 Abs. 2 SpO sind Schiedsrichter verpflichtet, vor jedem Spiel die Spielausweise mit dem ausgefüllten Spielbericht zu prüfen. Auffälligkeiten haben die Schiedsrichter auf dem Spielbericht zu vermerken. Gemäß § 12 Abs. 1 SpO dienen die Spielausweise dem Nachweis der Spielberechtigung. Die Regelung des § 81 Abs. 2 SpO kann daher nur den Zweck verfolgen, erkennbare Unstimmigkeiten hinsichtlich der Spielberechtigung vor Spielbeginn durch die Schiedsrichter aufzeigen zu lassen, um einen auch in dieser Hinsicht störungsfreien Spielbetrieb zu gewährleisten. Die Erreichung dieses Zwecks setzt eine sorgfältige Prüfung der Spielausweise durch die Schiedsrichter voraus.

Nach Erhebung der Tatsachen und Würdigung der Stellungnahmen der SR sowie des SR-Lehrwarts kam das VSG zu der Überzeugung, dass die SR wegen mangelnder Sorgfalt bei der Spielausweiskontrolle zu bestrafen sind. Es steht fest, dass die SR nicht erkannt haben, dass die für die betreffenden Spielerinnen vorgelegten Spielausweise nicht auf den TV Wörth lauteten und somit eine Spielberechtigung für diesen Verein mutmaßlich nicht gegeben war. Das VSG hält daher die Erteilung eines Verweises gemäß § 3 Abs. 1 a RO für erforderlich, aber auch für ausreichend.

Bei der Strafzumessung war nach Auffassung des VSG zu berücksichtigen, dass die Verantwortung für das Vorhandensein einer Spielberechtigung nach den Bestimmungen der SpO – insbesondere den §§ 10 bis 13 SpO – ausschließlich den Verein und den Spieler, nicht aber den Schiedsrichter trifft. Es ist daher verständlich, wenn die Schiedsrichter – wie auch in den vorliegenden Fällen geschehen – davon ausgehen, dass Verein und Spieler auch wegen der bei fehlender Spielberechtigung gravierenden Folgen in der Regel bemüht sein werden, nur Spieler mit gültiger Spielberechtigung aufzubieten. Dass ein Verein auf andere Vereine lautende Spielausweise vorlegt, ist derart abwegig, dass damit eigentlich kaum gerechnet werden kann. Dies alles entbindet die Schiedsrichter jedoch nicht von ihrer aus § 81 Abs. 2 SpO folgenden Pflicht zur Prüfung.

Strafmildernd wirkte sich darüber hinaus aus, dass in der Praxis die Spielausweiskontrolle – wie auch der SR-Lehrwart in seiner Stellungnahme bestätigte – so aussieht, dass Name, Passnummer, Unterschrift, evtl. Geb.-Datum und Passbild in Ordnung sein müssen und diese Vorgehensweise auch in der SR-Ausbildung bisher so vermittelt wird. Auf das Feld „Verein“ wurde demnach nicht explizit eingegangen. Diese Lehrpraxis wird im Hinblick auf   
§ 81 Abs. 2 SpO überdacht werden müssen.

Letztlich hält es das VSG auch aus Gründen der Verhältnismäßigkeit in Anbetracht der geringen Geldstrafe, mit der der in erster Linie verantwortliche fehlbare Verein belegt wurde, nicht für gerechtfertigt, eine höhere Strafe auszusprechen.

Gebühren: je 10 Euro pro betroffenem Schiedsrichter unter Vereinshaftung

Rechtsmittelbelehrung: siehe Seite 4 in diesem MB.

Hoffmann Köllermeyer Röller

**Urteil zu Az.Nr.: 03/2015**

Einspruch des TV Wörth gegen die Sportinstanzenbescheide Nr.: 201-01/15, 201-02/15 und 251-04/15 vom 09.02.2015 mit den Anträgen:

1. Aufhebung der persönlichen Sperren für die betroffenen Spielerinnen Angelique Götz und Amira Klöffer.
2. Daß der Punkteabzug nicht zum Abstieg des TV Wörth in der Pfalzligasaison 2014-15 führen darf.
3. Aufhebung der Sportinstanzenbescheide hinsichtlich des Punkteabzugs für den TV Wörth.

Das VSG kam am 02.03.2015 im schriftlichen Verfahren in der Besetzung

Leo Weick als Vorsitzender, Bernd Hoffman und Manfred Köllermeyer als Beisitzer,

zu folgendem Urteil:

1. Der Einspruch des TV Wörth wird zurückgewiesen, die Sportinstanzenbescheide Nr. 201-01/15, 201-04/15 und 251-04/15 werden vollumfänglich bestätigt.
2. Die Kosten des Verfahrens gehen zu Lasten des TV Wörth.

Sachverhalt: Die Spielerinnen Angelique Götz und Amira Klöffer sind vor der Runde zum TV Wörth gewechselt. Bei beiden Spielerinnen wurde es versäumt, einen neuen Spielausweis für den TV Wörth zu beantragen. Beide Spielerinnen wurden in der bisherigen Spielrunde mehrfach eingesetzt. Die in diesen Spielen gewonnenen Begegnungen wurden in den o.g. Bescheiden als verloren gewertet und die Spielerinnen mit einer Sperre von einem Monat belegt. Gegen diese Bestrafungen richtet sich der Einspruch des TV Wörth. Der TV Wörth macht in seinem Einspruchsschreiben den Vorwurf, dass in keinem Spiel der Vorrunde die von den Schiedsrichtern geprüften Pässe beim Vergleich mit den Spielberichtsbögen bemängelt wurden. Auch wundert man sich, dass bisher anscheinend keine Spielberichtsbögen überprüft worden sind, wo immer dieselben Passnummern zu lesen waren.

Begründung:

Der Einspruch ist hinsichtlich des Antrags zu Ziff. 2 bereits unzulässig, im Übrigen ist er unbegründet.

1. Die Verhängung der persönlichen Sperren von jeweils einem Monat durch die Spielleitende Stelle gegen die Spielerinnen Götz und Klöffer ist nicht zu beanstanden. Nach § 20 RO kann die Spielleitende Stelle Spieler, die ohne Spielberechtigung mitwirken, mit einer Sperre von bis zu einem Monat bestrafen. Der TV Wörth hat die Spielerinnen Angelique Götz und Amira Klöffer eingesetzt, obwohl für sie keine Spielberechtigungen und somit auch keine gültigen Spielausweise vorlagen. Richtig ist zwar, dass die Verhängung einer Sperre gemäß § 20 RO nicht zwingend ist, da es sich lediglich um eine Kann-Bestimmung handelt. Das VSG hält es in Anbetracht der Umstände des vorliegenden Falls jedoch für geboten, den in § 20 RO eingeräumten Strafrahmen in vollem Umfang auszuschöpfen. Nach §§ 10 ff. SpO waren die Spielerinnen neben dem Verein TV Wörth verantwortlich für die Erlangung der Spielberechtigung. In der in diesen Bestimmungen festgelegten Zuständigkeitsregelung für das Vorhandensein der Spielberechtigung ist die rechtfertigende Grundlage für die Möglichkeit der Verhängung einer persönlichen Sperre gegen die Spielerinnen nach § 20 RO zu sehen. Die Spielerinnen Götz und Klöffer haben es über immerhin etwa eine halbe Spielzeit hinweg versäumt zu klären, ob für sie eine gültige Spielberechtigung für den TV Wörth vorlag, obwohl sich ihnen Zweifel hieran aufdrängen mussten. Da mangels bei der Passstelle eingereichter Anträge Spielausweise nicht ausgestellt worden waren, konnten sie diese auch nicht unterschrieben haben (vgl. § 13 (1) SpO). Die Notwendigkeit ihrer Unterschrift musste den Spielerinnen Götz und Klöffer als im Spielbetrieb erfahrenen Erwachsenenspielerinnen, die zumindest einen Spielausweis bei ihrem früheren Verein schon unterzeichnet hatten, aber bekannt sein.

2. Der Antrag zu Ziff. 2, die Punktabzüge dürften nicht zum Abstieg des TV Wörth aus der Pfalzliga in der Saison 2014/15 führen, ist unzulässig. Eine Entscheidung bezüglich des Abstiegs ist durch die Spielleitende Stelle in dem angefochtenen Instanzenbescheid nicht getroffen worden und kann somit nicht Gegenstand des Einspruchs sein, da Einsprüche gemäß § 34 (1) RO nur gegen Entscheidungen der Spielleitenden Stellen zulässig sind.

3. Der Einspruch ist auch hinsichtlich des Antrags zu Ziff. 3 ( Aufhebung der Instanzenbescheide hinsichtlich der Punktabzüge) unbegründet. Wie bereits festgestellt, hat der TV Wörth die Spielerinnen Angelique Götz und Amira Klöffer eingesetzt, obwohl für sie keine Spielberechtigungen vorlagen. Nach den sich wörtlich entsprechenden Regelungen des § 50 (1) h SpO und des § 19 (1) h RO ist im Falle des Mitwirkens nicht spielberechtigter Spieler das jeweilige Spiel für die betreffende Mannschaft zwingend als verloren zu werten. Ein Ermessen ist insoweit weder der Spielleitenden Stelle noch den Rechtsinstanzen eingeräumt. Selbst wenn den Rechtsinstanzen ein Ermessensspielraum zur Verfügung stünde, wäre nicht ersichtlich, wieso das vom Einspruchsführer selbst dargelegte massive Organisationsdefizit, das offenbar zu dem Versäumnis der Nichtbeantragung der Spielberechtigungen führte, eine Ermessensausübung zum Vorteil des Einspruchsführers rechtfertigen sollte. Hinzu kommt, dass nach den §§ 10 – 13 SpO die Verantwortung für das Vorhandensein einer Spielberechtigung ausschließlich den Verein und den Spieler, nicht aber, wie der Einspruchsführer offenbar meint, die Schiedsrichter oder die Spielleitende Stelle trifft. Darüber hinaus ist nach Regel 4:3 der IHF-Regeln der Mannschaftsverantwortliche dafür verantwortlich, dass nur teilnahmeberechtigte Spieler die Spielfläche betreten. Diese Vorgabe wurde von den Mannschaftsverantwortlichen des TV Wörth nicht eingehalten.

Gebühren: EUR 10,00

Weick Hoffmann Köllermeyer

Rechtsmittelbelehrung: Siehe Seite 4 in diesem MB.

**

|  |
| --- |
| Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**! |



|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **121 – 8/15** | **betroffen** | **Spieler Henning Paul, TV Wörth 2** | | | | | | | | | |
| **Sp-Nr.** | 120099 | **M-Spiel** | TuS KL-Dansenberg 2 – TV Wörth 2 | | | | | | | | | |
| **Sp-Datum** | 22.02.15 | **Liga** | VLM | | | | | | | | | |
| **Grund** | Besonders rücksichtslose und gefährliche Aktion gegen einen Gegenspieler | | | | |  |  |  |  |  |  |
| **§§** | RO §17,5 b | **Beweis** | Spielbericht | | | | | | | | | |
| **Sperre** | 4 M-Spiele | | | ***längstens:*** | 21.04.15 | | | | | | | |
| **Geldstrafe** | 50,00 € | **Bemer-kung:** |  | | | | | | | | | |
| **Gebühr** | 5,00 € |
| **Summe** | **55,00 €** |
| **Haftender** | **TV Wörth** | | | | |  |  |  |  |  |  |

*|Holger Borck|*



|  |
| --- |
| Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**! |



|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **232-05/15** | **betroffen** | **TV Schifferstadt** | | |
| **Sp-Nr.** | 232 024 | **M-Spiel** | TSV Speyer - TV Schifferstadt 2 | | |
| **Sp-Datum** | 01.03.2015 | **Liga** | AKF2 | | |
| **Grund** | Schuldhaftes Nichtantreten zum M.-Spiel | | | | |
| **§§** | 25:1,1 RO | **Beweis** |  | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 100 € | **Bemer-kung:** | Spielwertung 0:0 Tore, 2:0 Punkte für  TSV Speyer | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **105€** |
| **Haftender** | **TV Schifferstadt** | | | | |

*|Werner Mittag|*

**

|  |
| --- |
| Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten**! |



|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **330-08/2015** | **betroffen** | **TV Dudenhofen 2** |
| **Sp-Nr.** | 333 057 | **M-Spiel** | TS Rodalben – TV Dudenhofen 2 |
| **Sp-Datum** | 28.02.2015 | **Liga** | JBZmC-2 |
| **Grund** | Schuldhaftes Nichtantreten | | |
| **§§** | 25:1,Ziff. 1 RO | **Beweis** | E-Mail von Frau Rupprecht am 27.02.2015 |
| **Geldbuße** | 50.- € | **Bemer-kung:** | Spielwertung :laut **§ 50 SPO**  0:0 Tore, 2:0 Punkte für TS Rodalben. |
| **Gebühr** | 5.- € |
| **Summe** | **55.- €** |
| **Haftender** | **TV Dudenhofen** | | |

*|Roland Peltsch|*



|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **520/24-14** | **betroffen** | **TS Rodalben 1** | | |
| **Sp-Nr.** | 530 052 | **M-Spiel** | Thaleischweiler2\*Ottersh/Bellh/Zeisk1 | | |
| **Sp-Datum** | 25.01.2015 | **Liga** | Salamander (mF) | | |
| **Grund** | Verspätetes Absenden des Spielberichtbogens | | | | |
| **§§** | RO 25.1.9 | **Beweis** |  | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 10 € | **Bemer-kung:** | Vorlage bis 10.03.2015 | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **15 €** |
| **Haftender** | **TS Rodalben** | | | | |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **520/25-14** | **betroffen** | **TS Rodalben 2** | | |
| **Sp-Nr.** | 530 055 | **M-Spiel** | Albersw/Ranschb\*Offenbach | | |
| **Sp-Datum** | 31.01.2015 | **Liga** | Salamander (mF) | | |
| **Grund** | Verspätetes Absenden des Spielberichtbogens | | | | |
| **§§** | RO 25.1.9 | **Beweis** |  | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 10 € | **Bemer-kung:** | Vorlage bis 10.03.2015 | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **15 €** |
| **Haftender** | **TS Rodalben** | | | | |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **520/26-14** | **betroffen** | **TS Rodalben 2** | | |
| **Sp-Nr.** | 530 062 | **M-Spiel** | TV Thaleischweiler 2 – TS Rodalben 2 | | |
| **Sp-Datum** | 15.02.2015 | **Liga** | Salamander (F) | | |
| **Grund** | Schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft | | | | |
| **§§** | RO 25.1.1 | **Beweis** | Checkliste | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 30 € | **Bemer-kung:** |  | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **35 €** |
| **Haftender** | **TS Rodalben** | | | | |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **520/27-14** | **betroffen** | **SG Asselheim/Kindenheim** | | |
| **Sp-Nr.** | 530 064 | **M-Spiel** | VTV Mundenheim – Asselh/Kindenh\*Dudenhofen | | |
| **Sp-Datum** | 22.02.2015 | **Liga** | Salamander (F) | | |
| **Grund** | Schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft | | | | |
| **§§** | RO 25.1.1 | **Beweis** | Mail vom 19.02.2015 | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 50 € | **Bemer-kung:** |  | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **55 €** |
| **Haftender** | **SG Asselheim-Kindenheim** | | | | |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **520/28-14** | **betroffen** | **TuS Neuhofen** | | |
| **Sp-Nr.** | 540 038 | **M-Spiel** | TuS Neuhofen – Heiligenst\*Ottersh/Bellh/Zeisk1 | | |
| **Sp-Datum** | 31.01.2015 | **Liga** | Laubfrösche (Minis) | | |
| **Grund** | Verspätetes Absenden des Spielberichtbogens | | | | |
| **§§** | RO 25.1.9 | **Beweis** |  | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 10 € | **Bemer-kung:** | Vorlage bis 10.03.2015 | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **15 €** |
| **Haftender** | **TuS Neuhofen** | | | | |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **520/26-14** | **betroffen** | **TuS Neuhofen** | | |
| **Sp-Nr.** | 530 058 | **M-Spiel** | TuS Neuhofen - Eppst/Maxd\*Hochdorf | | |
| **Sp-Datum** | 01.02.2015 | **Liga** | Salamander (mF) | | |
| **Grund** | Schuldhaftes Nichtantreten einer Mannschaft | | | | |
| **§§** | RO 25.1.1 | **Beweis** | Mail vom 29.01.2015 | | |
| **Sperre** |  | | | ***längstens:*** |  |
| **Geldstrafe** | 50 € | **Bemer-kung:** |  | | |
| **Gebühr** | 5 € |
| **Summe** | **55 €** |
| **Haftender** | **TuS Neuhofen** | | | | |

*|Dirk Rossel|*



*Müssen Spiele abgesetzt oder verlegt werden bzw. fallen sie aus, so sind die Heimvereine verpflichtet, innerhalb von 5 Tagen nach dem ursprünglichen Termin einen einvernehmlich festgelegten Nachholtermin zu nennen. Kommt keine Einigung zustande, wird das Spiel auf den Trainingsabend des Heimvereins oder in eine neutrale Halle in der dritten Woche nach dem ursprünglichen Termin amtlich angesetzt.*

***Achtung:*** *Die nachfolgend aufgeführten Beträge sind ohne Mehrwertsteuer (nähere Infos siehe MB 35-2009 Seite 6). Aufgrund dieser Veröffentlichung -KEINE- Zahlung leisten! Die Verlegungsgebühren werden vierteljährlich im Nachhinein mit Rechnung einschl. MwSt. angefordert: 25€=“****A****“ 40€=“****B****“ 15€=“****C****“ 25€=“****D****“ 5€=“****E****“ 0€=„****0****“*

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Alters-klasse** | **Staffel** | **Spiel-Nr.** | **neu Datum** | **neu Uhrzeit** | **neu Halle** | **Heim** | **Gast** | **Gebühr für Verein** | **Gebühr** (A,B,...) |
| **F** | AKF2 | 232 045 | 21.03.15 | 19:00 | 176 | TV Schifferstadt 2 | TV Kandel 3 | TV Schifferstadt | **A** |
| **mA** | JPLmA | 310089 | 28.02.15 | 19:30 | 176 | JSG Schifferst/Ass/Dannst | JSG Wörth/Hagenbach | JSG Wörth/Hagenbach | **A** |
| **mA** | JPLmA | 310086 | 27.03.15 | 20:15 | 185 | TV Thaleischweiler | TV Hochdorf | TV Hochdorf | **A** |
| **mB** | JPLmB | 320066 | 17.03.15 | 18:50 | 015 | SG Ottersh/Bellh/Zeiskam | JSG Wörth/Hagenbach | JSG Wörth/Hagenbach | **B** |
| **mB** | JPLwB-RR | 420013 | 06.03.15 | 18:00 | 062 | HR Göllheim/Eisenberg | TV Thaleischweiler | HR Göllheim/Eisenberg | **B** |
| **mC** | JPLmC | 330 061 | 13.03.15 | 18:30 | 196 | TG Waldsee | TuS KL- Dansenberg | TG Waldsee | **B** |
| **mD** | JBZmD2-RR | 373017 | 06.03.15 | 17:30 | 177 | JSG SAD | SC Bobenheim-Roxheim | JSG Schifferstadt-Ass-Dann | **C** |
| **mD** | JBZmD2-RR | 373012 | 18.04.15 | 15:30 | 176 | JSG SAD | TG Oggersheim | TG Oggersheim | **C** |
| **wA** | JPLwA | 410043 | 12.04.15 | 14:00 | 075 | TuS Heiligenstein | wAB Bob-Rox/Ass/Kind | wAB Bob-Rox/Ass/Kind | **A** |
| **wB** | JBZwB1-RR | 423014 | 12.04.15 | 14:00 | 124 | TV Lambsheim | TSG Haßloch | TSG Haßloch | **B** |
| **wB** | JPLwB-RR | 420025 | 11.03.15 | 18:00 | 094 | wJ Enkenb/Wfb/1.FCK | JSG Schifferst/Ass/Dann | JSG Schiff/Ass/Dann | **A** |
| **wD** | JPLwD-RR | 440013 | 22.03.15 | 14:30 | 015 | SG OBZ | TG Waldsee | SG Ott/Bellheim/Zeiskam | **C** |



**So sehen Sieger aus**



Welche in Jubel in Pfälzer Jugendzimmern: „Wir fahren nach Berlin“, das ist der einzig richtige Ruf. Der Verband darf sich freuen, dass sich in den Landesentscheiden gleich vier Pfälzer Mannschaften durch setzten: In der Wettkampfgruppe III die Mädchen vom Max-Planck-Gymnasium in Ludwigshafen und die Jungs vom Paul von Denis-Gymnasium in Schifferstadt und bei der Wettkampfgruppe II die Jungs vom Heinrich-Böll-Gymnasium in Ludwigshafen und die Mädels vom Hohenstaufen-Gymnasium in Kaiserslautern.

Im Namen des Präsidiums sagen ich: Herzlichen Glückwunsch und alle guten Wünschen für Berlin. Und als einer, der teilweise in Berlin gelebt hat, gibt es noch einen guten Rat mit auf den Weg: Ihr Fahrt zum Handball-Spiel! Vergesst das nicht, auch wenn Berlin soooo schön ist.

Als kleiner Text von den Haupt-Aktiven erreichte uns der nachfolgend abgedruckte von Janina Reiber vom Heinrich-Böll-Gymnasium. Vielen Dank dafür.

**Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!!!**

Die Schulmannschaft des Heinrich-Böll-Gymnasiums hat die Landesmeisterschaft des Wettkampfes Jugend trainiert für Olympia in der Sportart Handball gewonnen. Die Spieler des Jahrganges 1998-2000 haben sich von der Vorrunde über den Regionalentscheid und schlussendlich den Landesentscheid verdient ein Ticket zum Bundesfinale nach Berlin gelöst. Im Mai geht es dann los und die „Böller“ dürfen das Land Rheinland-Pfalz in ihrer Altersklasse vertreten.

Mit einem souveränen Sieg gegen das Max-Planck-Gymnasium Trier (18:10) war das Endspiel gegen das Herzog-Johann-Gymnasium Simmern spannender, dennoch kein Problem für unsere Jungs! (12:11)

Das ganze Heinrich-Böll-Gymnasium ist stolz auf seine Siegertruppe und hofft auf ein erfolgreiches und spannendes Bundesfinale.

Es spielten: Lukas Dissinger, Edis Erbektas, Maik Erlewein, Moritz Klappenberger,   
Erik Blohm, Lucas Reinle, Moritz Karl, Lars Hannes und Yannick Muth

Betreut wurden die Jungs von Herrn Babelotzky.

J. Reiber 02.03.15

*|Friedhelm Jakob|*

****

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Friedhelm Jakob**  *(Präsident)* |  | **Achim Hammer**  *(Vizepräsident Organisation & Entwicklung)* |
| Siegmundweg 5, 67069 Ludwigshafen  *E-Mail:* Friedhelm.Jakobadpfhv.de  *Tel.:* 0621 - 68585354  *Mobil:* 0171 - 9523880  *Fax:* 0621 - 68554107 |  | Ostpreußenstraße 16, 67165 Waldsee  *E-Mail:* Achim.Hammeradpfhv.de  *Tel.:* 06236 - 1833 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Josef Lerch**  *(Vizepräsident Spieltechnik)* |  | **Manfred Köllermeyer**  *(Vizepräsident Recht)* |
| Theodor-Heuss-Str. 17, 76877 Offenbach  *E-Mail:* Josef.Lerchadpfhv.de  *Tel.:* 06348 - 7100  *Mobil:* 0170 - 7526586  *Fax:* 06348 - 7846 |  | Mozartstr. 15, 66976 Rodalben  *E-Mail:* Manfred.Koellermeyer@pfhv.de  *Tel.:* 06331-10286  *Mobil:* 0172-2486428  *Fax:* 06331-75544 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Christl Laubersheimer**  *(Vizepräsidentin Jugend)* |  | **Adolf Eiswirth**  *(Vizepräsident Finanzen)* |
| Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt  *E-Mail:* Christl.Laubersheimeradpfhv.de  *Tel:* 06327 - 9769877  *Fax:* 06327 - 9769878 |  | Schraudolphstr. 13, 67354 Römerberg  *E-Mail:* Adolf.Eiswirthadpfhv.de  *Tel.:* 06232 - 84945  *Fax:* 06232 - 7359808 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Rainer Krebs**  *(Vizepräsident Lehrwesen)* |  | **Marcus Altmann**  *(Schiedsrichterwart)* |
| Dr.-Rieth-Str. 9, 67354 Römerberg  *E-Mail:* Rainer.Krebsadpfhv.de  *Tel.:* 06232 - 74418 |  | Lungestr. 4, 67063 Ludwigshafen  *E-Mail:* Marcus.Altmannadpfhv.de  *Mobil:* 0173 - 2735857 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Norbert Diemer**  *(Männerwart)* |  | **Manfred Nöther**  *(Frauenwart)* |
| Hinterstr. 92, 67245 Lambsheim  *E-Mail:* Norbert.Diemeradpfhv.de  *Tel:* 06233 - 53131  *Mobil:* 0177 - 2360619  *Fax:* 06233- 3534183 |  | Im Vogelsang 75, 76829 Landau  *E-Mail:* Manfred.Noetheradpfhv.de  *Tel.:* 06341 - 83690 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Rolf Starker**  *(Verbandsjugendwart männlich)* |  | **Martina Benz**  *(Verbandsjugendwartin weiblich)* |
| Kettelerstr. 7, 67165 Waldsee  *E-Mail:* Rolf.Starkeradpfhv.de  *Tel:* 06236 - 415318  *Fax:* 06236 - 415319 |  | Birnbaumweg 1, 76756 Bellheim  *E-Mail:* Martina.Benzadpfhv.de  *Mobil:* 0177-3312712 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Sandra Hagedorn**  *(Geschäftsstelle)* |  | **Ewald Brenner**  *(Passstelle)* |
| Pfälzer Handball-Verband  Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch  *E-Mail:* Geschaeftsstelleadpfhv.de  *Tel.:* 06324 - 981068  *Fax:* 06324 - 82291 |  | Weinbietstr. 9, 67259 Heuchelheim  *E-Mail:* Ewald.Brenneradpfhv.de  *Tel.:* 06238 - 929219  *Mobil:* 0171 - 4753334  *Fax:* 06238 - 4529 |

****

***Veröffentlichung:***

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. *Achtung*: Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: [www.Newsletter.pfhv.de](http://www.Newsletter.pfhv.de)

***Verantwortung:***

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Flammuth & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

***Kosten / Abonnement / Kündigung:***

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € inkl. MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

***Redaktionsschluss / Meldestelle:***

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/… an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/… bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* [MBadpfhv.de](mailto:MB@pfhv.de) oder [Geschaeftsstelleadpfhv.de](mailto:Geschaeftsstelle@pfhv.de)

***Haftungsausschluss:***

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.



***Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:***

Britta Flammuth ([Britta.Flammuthadpfhv.de](mailto:Sascha.Fochler@pfhv.de))

Martin Thomas (Martin.Thomasadpfhv.de)

**Geschäftsstelle PfHV**

**Leitung: Sandra Hagedorn**

***Anschrift:*** Pfälzer Handball-Verband

Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

***Öffnungsz.:***Mo / Mi / Do 🡪 8.00 - 13.00 Uhr

Fr 🡪 nach Vereinbarung

***Tel.:***06324 - 98 10 68

***Fax:***06324 - 82 29 1

***E-Mail:***[Geschaeftsstelleadpfhv.de](mailto:Geschaeftsstelle@pfhv.de)

Dieses MB wurde erstellt von:

**Britta Flammuth**

**Passstelle PfHV**

**Leitung: Ewald Brenner**

***Anschrift:*** Passstelle PfHV

Weinbietstr. 9,

67259 Heuchelheim b. Frankenthal

***telefonische***

***Erreichbarkeit:*** Mo - Fr 🡪 10.00 – 17.00 Uhr

***Tel.:***06238 - 92 92 19

***Fax:***06238 - 45 29

***Handy:***0171 - 47 53 33 4

***E-Mail:***[Ewald.Brenneradpfhv.de](mailto:Geschaeftsstelle@pfhv.de)